



**Kirchgemeinde
Oberwil b.B.**

Protokoll Kirchgemeindeversammlung vom Donnerstag, 15. November 2018, 20.00 im Gasthof Bad Oberwil

Vorsitz: Kathrin Lanz
Protokoll: Franziska Trittibach
Stimmzähler: Eduard Lysser, Lüterswil
Anwesende: 46 Personen, davon stimmberechtigt 44
Entschuldigt: Hanspeter Liechti, Elisabeth und Hans Althaus, Gaby Hirschi, Walter Schwab, Marianne Jordi,
Gäste:

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl von Stimmzählern
3. Info Kirchenrenovation
4. Sanierung Turmtechnik innen
5. Malerarbeiten Kirche innen
6. Dienstgehaltsordnung
7. Steuersatz 2019
8. Budget 2019
9. Mitteilungen
10. Verschiedenes

1. Begrüssung

Kathrin Lanz begrüsst die Anwesenden ganz herzlich und freut sich, dass doch eine stattliche Anzahl Personen Interesse an der Kirchgemeinde zeigen.

Erfreulich ist, dass immer wieder Vertreter der Gemeindebehörden (Silvia Stöckli, Lüterswil, Heinz Hugi Oberwil, Thomas Ritz, Biezwil), ehemalige KGR-Mitglieder (Dora Schwab, Peter Stöckli) anwesend sind.

Die RPK ist durch Eduard Lysser vertreten, anwesend ist auch der Architekt Daniel Fürst.

Die Präsidentin teilt mit, dass die Versammlung fristgerecht ausgeschrieben und somit ordnungsgemäss einberufen worden ist. Sie erwähnt die Unterlagen, die in jeder Gemeinde

eingesehen werden konnten und wie nun bereits gewohnt, auch auf der Homepage der KG Oberwil aufgeschaltet waren.

Die vorgesehenen Traktanden werden einstimmig genehmigt.

Die heutige KGV wird mit Einverständnis der Anwesenden zu Protokollzwecken aufgezeichnet.

2. Wahl von Stimmzählern

Vorgeschlagen und gewählt wird Eduard Lysser Lüterswil

Anwesend sind 46, stimmberechtigt heute Abend 44 Personen. Absolutes Mehr 23.

3. Info Kirchenrenovation

Architekt Daniel Fürst übernimmt die Information:

Morgen ist es 1 Jahr her, dass der Kredit gesprochen wurde. Seither ist viel passiert.

Fürst zeigt Bilder ab Anfang Bauzeit, Gerüst stellen, Dach abdecken, nicht überall gleich zum Vorschein gekommen. Isolation fast nichts mehr, Riemenboden hingegen erstaunlich gut. (Hat schon Kosten gespart)

Beim Turm musste die Holzkonstruktion ersetzt werden, diese war in ganz schlechtem Zustand.

Sehr gute und informative Präsentation, merci!

Zeitlich ist man ist gut im Hick, das Ziel wäre, Mitte Februar fertig zu sein.

Vom guten dieses Jahr konnte übrigens auch noch profitiert werden.

4. Sanierung Turmtechnik innen

Die Gründe und Erläuterungen dazu sind im beiliegenden Antrag ersichtlich.

Karin Hugli erklärt noch einmal warum nun gerade heute darüber entschieden werden sollte.

Die Sache wäre eigentlich später vorgesehen gewesen.

Abstimmung:

JA 44, einstimmig!

NEIN -

Enthaltungen -

Dem Antrag KGR über CHF 30'000 für die Sanierung der inneren Elemente der Turmtechnik wird zugestimmt. Danke.

5. Malerarbeiten Kirche innen

Auch hier sind Gründe und Erläuterungen im beiliegenden Antrag ersichtlich.

Auch diese Arbeit wäre eigentlich (noch) nicht geplant gewesen, es sind nun 460 m² mehr zu streichen.

Die Notwendigkeit dazu kam zum Vorschein, als die Kirche ganz leergeräumt war.

Der Betrag wird ins Budget aufgenommen, die Ausführung erfolgt im nächstes Jahr.

Abstimmung:

JA 44, einstimmig!

NEIN -

Enthaltungen -

Dem Antrag KGR über CHF 10'000 für zusätzliche Malerarbeiten im Innern der Kirche wird zugestimmt. Danke.

6. Dienstgehaltsordnung

Die vorliegende DGO hätte eigentlich schon im Juni abgehandelt werden sollen. Dies wurde jedoch vergessen, daher ist das Geschäft heute vorliegend.

Die Löhne richten sich nach Vorgaben von Bern und werden immer bei einer neuen Amtsperiode angepasst.

Die DGO tritt rückwirkend auf 1.1.2018 in Kraft.

Der KGR beantragt der Kirchgemeindeversammlung, die angepasste DGO zu genehmigen.

Abstimmung:

JA 44, einstimmig! NEIN - Enthaltungen -

7. Steuersatz 2019

Trotz angespannter Finanzlage aufgrund der Kirchenrenovation kommt der Kirchgemeinderat zum Schluss, die Steuern wie bis anhin zu belassen. (Letzte Erhöhung 2017)

Er schlägt der Kirchgemeindeversammlung folgende Steuersätze zur Genehmigung vor:

- Steuersatz Gemeinde Oberwil 18 %
- Steuersatz Solothurner Gemeinden 14 %

Abstimmung:

JA 44, einstimmig! NEIN - Enthaltungen -

Somit gelten für 2019 die oben erwähnten Steuersätze. Danke.

8. Budget 2018

Bei Aufwand von CHF 657'270 und Ertrag von CHF 610'030 ergibt sich ein Aufwandüberschuss von CHF 47'240.

Die grössten Abweichungen gegenüber 2018 sind auf dem Beiblatt zum Budget ersichtlich. Karin Hugi gibt noch weitere Erläuterungen ab.

Z.B. die oben genehmigten Beträge für Kirchturmtechnik und Malerarbeiten, das Kirchenfest zur Einweihung (Defizitgarantie CHF 20'000), Konflager (war zu viel budgetiert), Bezugskosten für Steuern (je mehr Steuer, desto höher die Kosten)

Ab 2019 macht die Gemeinde Buchegg den Steuereinzug für Gossliwil und Bibern, dafür sind CHF 3'000 geplant.

Abstimmung:

JA 44, einstimmig! NEIN - Enthaltungen -

Das vorliegende Budget 2019 wird einstimmig genehmigt. Danke.

9. Mitteilungen

- Seit letztem Mai haben wir eine neue KG-Rätin, Jacqueline Willi aus Schnottwil. Sie stellt sich selber kurz vor. (Fehlte an der letzten KGV, daher erst heute)
- Pfarrerin Linda Peter wird auch als Katechetik-Koordinatorin arbeiten und unterrichten. (Anstelle von Andreas Reich) Gesucht sind nun noch 1 – 2 Katechetenhelfer-personen. Die KG Oberwil ist wirklich speziell und nicht einfach dafür, 2 Kantone, 2 verschiedene Unterrichtsarten.
- Solothurnische interkonfessionelle Kommission (siko):
Infos zur Steuervorlage: Bisher hatte man 12 Mio. Steuererträge von juristischen Personen zur Verfügung, neu werden es noch 6 Mio. sein.
Regierungsrätin Brigitt Wyss hat zugesichert, dass noch 4 Mio. beigesteuert werden, damit die Kirchen wenigsten auf 10 Mio. kommen.
Das Geschäft wird aber noch im Kantonsrat behandelt, also Resultat abwarten. Wir sind heute soweit, dass alles belegt und bewiesen werden muss, was wo und wieviel ausgegeben wird.
Es wird viel zu wenig darüber gesprochen, was in der Kirche alles gemacht wird!
- Karin Hugli erwähnt, dass der Finanzausgleich in den letzten Jahren ca. CHF 60'000 eingebracht hat. (Bei 12 Mio..siehe oben)
Wenn dann nur noch mit 10 Mio. gerechnet wird, dürfte eigentlich für unsere KG nicht allzu viel ändern.
- Die Anstellungsverhältnisse für Pfarrpersonen haben geändert. Diese sind nicht mehr vom Kanton angestellt.
- Die neuen Synodalräte wurden wiedergewählt. Für unseren Bereich ist das Roland Stach aus Bettlach.
- DV von der Bezirkssynode: Das Budget 19 wurde genehmigt.
Der KG Oberwil wurden CHF 100'000 zugesichert für die Kirchensanierung.
- Daniel Fürst meldet, dass auch von der Denkmalpflege ein namhafter Betrag gesprochen wird. (vorausgesetzt, dass alles gut abgeschlossen ist)
Die Beiträge werden frühestens im 2020 fliessen.
- Der Bezirkskirchentag 2019 findet am 21./22. September in Lüterkofen statt. Alle Bucheggberger-KG spannen zusammen. Ein OK ist an der Arbeit.
- Karin Hugli stellt kurz das geplante Kirchenfest zur Einweihung vor.
Die Kirche soll ganz klar im Zentrum stehen. ALLE sind die KG, jedes Dorf, nicht nur die Oberwiler.
Diverse Vereine haben ihre Mithilfe schon zugesagt. Der Anlass wird sicher abwechslungsreich und interessant.
Das OK ist auf gutem Weg, man ist zuversichtlich, dass dieses Fest etwas ganz Besonderes wird.
- Die nächste KGV findet voraussichtlich am 13. Juni 19 in Biezwil.

10. Verschiedenes

- Heinz Hugi:
Laut Protokoll hätte sich der KGR betreffend Antenne melden sollen. Leider sei das nicht passiert, was Heinz Hugi sehr bedauert.
Da die Sache dringend ist, wurde weitergeschaut. Nächstens erscheint eine Baupublikation für einen anderen Standort.
Kathrin Lanz räumt ein, dass es an ihr gewesen wäre, sich zu melden.
Nun hofft sie, dass das Vorhaben gelingen wird.
So oder so muss man zusammengehen, auch weiterhin. Es könnte sein, dass die Gemeinde noch einmal bei der KG anklopfen muss.
(Übrigens: Am Standort der Antenne selber hat es am wenigsten Strahlen)

- Keine weiteren Wortbegehren aus der Versammlung

- Danke an
 - alle Anwesenden für das Interesse an der Kirchgemeinde
 - dem KGR für seine Arbeit durchs ganze Jahr
 - Jan Katzmann für die Bedienung der Technik
 - Karin Hugi für die immense Arbeit als Rechnungsführerin
 - allen Ratskolleginnen für die tolle Zusammenarbeit
 - Daniel Fürst
 - Claudia und Fritz Kunz für das Gastrecht und die Verpflegung

Anschliessend kleines Apéro für alle.

Schluss der Versammlung: 21.30 h

Für die Kirchgemeindeversammlung:

Die Präsidentin:

Die Sekretärin: